

Heinrich Adolph Wennig,

Petersstrasse Nr. 34.

empfehlte sein vollständig assortirtes Ausschneid- und Modewaaren-Lager, und ist durch wohlfeile Einkäufe in den Stand gesetzt, folgende Waaren, als: schmale und breite Gros de Naples, Satin Turks, Levantines, Florence und Marcelline, sehr billig wieder verkaufen zu können. Als etwas ganz Billiges empfiehlt er eine Partie schöne schwarze Velvets à 8 Gr. die Elle, richtige & breite rothgestreifte Holländische Bettbarchende à 7½ und 8 Gr. die Elle; auch erhielt selbiger wieder echte Winsor- und Palmseife, welche zu den früheren wohlfeilen Preisen abgelassen werden kann.

Zu verkaufen steht billig ein Mahagoni-Secretair, als Meisterstück diese Messe, auf dem Alten-Neumarkt, im Hause des Herrn Hofrath Beck.

Zu vermieten ist an ledige Herren eine Stube mit Alkoven, im Brühl Nr. 514, vier Treppen hoch.

Einladung. Heute, den 8. Januar, gebe ich einen Capaunen-Schmaus, wozu ich alle meine werthesten Gönner und Freunde ganz ergebenst einlade.

J. Rost, unter dem kleinen Joachimsthal.

Verloren. Am 6. d. M. Nachmittags wurde auf dem Wege nach Raschwitz, ein goldener Siegelring mit grün und roth gesprenkeltem Steine an goldnen Ketten, verloren. Der ehrliche Finder wird ersucht, denselben gegen 3 Thlr. Belohnung in der Exped. dies. Blattes zurückzugeben.

Thorzettel vom 7. Januar.

Grimma'sches Thor.		U.	Fr. Steuer-Einnehmer Schnabel, a. Freiburg, bei Schnabel	5
Gestern Abend.			Vormittag.	
Frn. v. Schrey, a. Lüneburg, v. Dresden, in Nr. 1	5		Auf der Stollberger Post: Fr. Kunstbrechster Bbl. Fenhauer, a. Zella, pass. durch	5
Vormittag.			Fr. Rfm. Hopffeld, a. Weidenhausen, im schwarzen Kreuz	9
Die Breslauer reitende Post	5		Eine Estafette von Merseburg	9
Die Dresdner- und Baugner reitende Post	7		Nachmittag.	
Der Dresdner Post-Packwagen	9		Eine Estafette von Lützen	1
Fr. Handelsreis. Salm, a. Elberfeld, v. Dresden, im Birnbaum	10		Fr. Freih. v. Biel, als K. Preuß. Courier, von Calais, passirt durch	1
Nachmittag.				
Fr. Regoz. Uger, a. Blois, v. Dresden, im Hotel de Prusse	1			
Halle'sches Thor.		U.	Peterssthor.	U.
Gestern Abend.			Gestern Abend.	
Fr. Rfm. Pezold, a. Dessau, in Nr. 472	5		Fr. Rfm. Timmig, v. Schleich, bei Bley Meyer	7
Vormittag.			Vormittag.	
Fr. Rfm. Heinicke, a. Berlin, bei Thiele	10		Fr. Lenz, K. Pr. Courier, v. München, p. durch	2
Fr. Amtsverw. Köser, a. Halle, unbestimmt	11			
Fr. Amtsinspect. Lauter, a. Roitzsch, b. Allen	12		Hospital Thor.	U.
Die Braunschweiger reitende Post	12		Vormittag.	
Nachmittag.			Die Freiburger fahrende Post	8
Die Landsberger fahrende Post	1		Auf d. Annaberg. Post: Frn. Kfl. Krause, Heinze u. Rockstroh, a. Annaberg u. Chemnitz, unbest.	9
Auf der Berliner Gilpost: Fr. Tafelbecker Krause, v. Frankfurt a. d. D., in Stadt Berlin	2		Fr. Rfm. Pechla, a. Dederan, bei Pahn	10
Kanstädter Thor.		U.	Auf der Poser Diligence: Fr. Fabr. Wolf, aus Treuen, unbestimmt	11
Gestern Abend.				
Frn. Rohhändl. Marr u. Diez, von Rancy und Mainz, im Hotel de Prusse	4			

Berichtigung. In Nr. 6. dieses Blattes ist im Thorzettel unter der Rubrik: Kanstädter Thor, zu lesen: Fr. Regierungs-Direktor Göbel, statt Gerichts-Direktor.